

Die größere Hoffnung

von Ilse Aichinger

Regie: Anne Bennent

Komposition: Peter Rosmanith

Bearbeitung: Anne Bennent

Produktion: EIG/ORF 2016, 55 Minuten

Ilse Aichingers autobiografisch geprägter Roman zählt zu den wichtigsten Werken der deutschsprachigen Nachkriegsliteratur. Die Schauspielerin Anne Bennent hat für Ö1 eine Hörspielfassung erarbeitet, die eine sehr persönliche Sichtweise des Romans vermittelt.

"Mama, ich habe keine Angst mehr vor der Angst". Diese Aussage unseres vier Jahre alten Sohns Felix, der sich damals fürchtete, alleine in seinem Zimmer im Erdgeschoß zu schlafen, hat sich mir ins Herz geprägt. Erinnerung an etwas, das man weiß. Vielleicht ist das der Grund, weshalb mich Ilse Aichingers Roman 'Die größere Hoffnung' so anspricht und der Wunsch entstand, ihn lautbar werden zu lassen. Aichingers Sprachrohr sind Kinder und Dunkelheit. In den Kindern und in der Dunkelheit haben sich Bilder, Geschichte, Urteile und Träume noch nicht verfestigen lassen. Aichingers Sprache sucht das Abenteuer, und fordert dazu auf. Das nehme ich liebend an. Keine Angst vor der Angst ...".

Autorenproduktion zum 95. Geburtstag von Ilse Aichinger.

Anne Bennent, Felix Bennent, Thea und Christo Gulua, Dilara und Berdan Tokat, Jadurani, Yogesvara Rozanski, Alvin Sumyc, Jele Toé

Musiker: .

Akkordeon: Otto Lechner

Perkussion: Peter Rosmanith

Gitarre: Karl Ritter